



24. Januar 2023

## **Pressemitteilung der SPD Dieburg**

### **(mit der Bitte um Veröffentlichung)**

---

## **SPD Dieburg zum schwierigen Umgang mit dem Rochusgelände**

Angesichts der Presseartikel rund um das Rochus-Areal warnen die Dieburger Sozialdemokraten vor falschen Erwartungen und überhasteten Entscheidungen; vielmehr müsse jetzt sorgfältig die Lage sondiert und Möglichkeiten ausgelotet werden.

Der Investor hat bekundet, vorerst seine Pläne zur Bebauung des Rochus-Geländes auf Eis zu legen. Das sei Fakt, so die SPD. Ob er dennoch das Grundstück, auf das er bis Mitte 2024 eine Kaufoption hat, erwerben will oder vom Kaufvertrag zurücktritt, sei bisher nicht bekannt. Unklar sei damit auch, wer Mitte 2024 der Eigentümer des Grundstücks sein werde. Aus Sicht der SPD Dieburg eine heikle Situation.

In jahrelanger, oft mühsamer Arbeit in den Gremien der Stadt, mit Bürgerbeteiligung, städtebaulichem Wettbewerb und mit Begleitung des Denkmalschutzes sowie namhafter Stadtplaner sei ein parteiübergreifendes Konzept für das Rochusgelände erstellt worden. Einigkeit habe darin bestanden, auf dem Gelände einen gesunden Mix aus ärztlicher Versorgung, altersgerechtem Wohnen und Pflege sowie sozialem Wohnraum zu entwickeln. Dies sei wichtig für die Menschen, für die Attraktivität unserer Innenstadt und die ärztliche Versorgung in Dieburg. Die Sozialdemokraten stünden zu diesem Ziel.

Wie es nun weitergehe, sei völlig offen. Ob und zu welchen Konditionen das Bauvorhaben wirtschaftlich für den Investor darstellbar ist, ob die Stadt Dieburg sich selbst an dem Projekt beteiligt, ob es andere Partner geben kann, wieviel Verhandlungsbereitschaft die Stadt Darmstadt in Bezug auf den Kaufpreis signalisiert – diese Fragen müssten nach Auffassung der SPD nun geklärt werden.

Vielleicht werde im Laufe dieses Prozesses eine Chance sichtbar, das Grundstück im Zentrum der Stadt „leichter und luftiger“ zu bebauen. Vielleicht aber würden auch nur viele weitere Jahre ins Land gehen, in denen sich nichts täte, außer dass die medizinische Versorgung schlechter und die Plätze für betreutes Wohnen weniger würden.

Statt vollmundiger Versprechen gelte es, mit Weitsicht, Sachverstand und Kreativität Lösungen für das Dilemma „Rochus“ im Herzen unserer Stadt zu suchen, so die SPD Dieburg abschließend.

---

Gez. Rainer Weiß

**Im Auftrag des SPD-Ortsvereins Dieburg**

Eichenweg 14  
64807 Dieburg

Tel.: 06071 / 25 114  
Mobil: 0160 / 952 488 26  
E-Mail: [rainer.weiss-dieburg@t-online.de](mailto:rainer.weiss-dieburg@t-online.de)